



Gesuch um Zuweisung einer Mietwohnung des sozialen Wohnbaues

Vorrang bei der Zuweisung

Erklärung zum Ersatz einer Bescheinigung und einer beideten Bezeugungsurkunde
(Artikel 46 und 47 des D.P.R. Nr. 445/2000)

Ich Unterfertigte/Unterfertiger _____,
geboren in _____ am _____,

Steuernummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

wohnhaft in der Gemeinde _____,
Straße _____, Haus-Nr. _____,
Telefon _____, E-Mail _____,

ersuche um vorrangige Zuweisung einer Mietwohnung des sozialen Wohnbaus und erkläre zu diesem Zweck

ein Gesuch um Zuweisung einer Mietwohnung des sozialen Wohnbaus am _____ eingereicht zu haben.

Weiter erkläre ich,

- dass die Erneuerung des Mietvertrages aus den im Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe a) des Gesetzes vom 9. Dezember 1998, Nr. 431, angegebenen Gründen zur ersten Fälligkeit verweigert wurde.
(Dem Gesuch ist sind der Mietvertrag und das Kündigungsschreiben sowie die gerichtliche Aufforderung und das Urteil der Zwangsräumung beizulegen.)
- dass die bewohnte Wohnung Gegenstand einer Zwangsversteigerung ist.
(Dem Gesuch sind das Pfändungsdekret und das Übereignungsdekret beizulegen.)
- dass die bewohnte Wohnung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit für unbewohnbar erklärt wurde.
(Dem Gesuch ist die Unbewohnbarkeitserklärung und gegebenenfalls der Mietvertrag beizulegen.)

Ich bin mir bewusst, dass ich im Falle unwahrer Erklärungen den strafrechtlichen Bestimmungen gemäß Strafgesetzbuch und gemäß den einschlägigen Bestimmungen unterstehe, im Sinne des Artikels 76 des D.P.R. 28.12.2000, Nr. 445.

Dem Gesuch lege ich folgende Unterlagen bei:

- Mietvertrag
- Kündigungsschreiben, gerichtliche Aufforderung und Urteil der Zwangsräumung
- Pfändungsdekret und Übereignungsdekret
- Unbewohnbarkeitserklärung der besetzten Wohnung



Hinweis zur europäischen Datenschutz-Grundverordnung

Zusammen mit dem Gesuch um Zuweisung haben Sie das Informationsschreiben über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den Artikeln 13 und 14 der Verordnung EU 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung) und gemäß dem gesetzvertretenden Dekret 196/2003 (Datenschutzkodex) eingesehen. Andernfalls liegt das Informationsschreiben hier bei. Änderungen oder Aktualisierungen dieser Informationen werden laufend auf der Internetseite des Wohnbauinstitutes veröffentlicht (www.wobi.bz.it).

(Ort und Datum)

(Unterschrift)

Im Sinne des Artikels 38 des D.P.R. Nr. 445/2000 muss, sofern die Erklärung nicht vor dem zuständigen Beamten / der zuständigen Beamtin unterschrieben wird, die Fotokopie eines gültigen Ausweises des/der Unterfertigten beigelegt werden.

Dem Amt vorbehalten

Entgegengenommen von _____ am _____

Art des Erkennungsausweises des/der Erklärenden: _____

Nummer des Erkennungsausweises: _____

ausgestellt von _____ am _____

und gültig bis _____

Gesuch Nummer: _____

Anmerkungen: _____
